




10 Schritte zum Praxiserkundungsprojekt (PEP)

Wenn Sie eine DLL-Einheit bearbeitet haben und ein Praxiserkundungsprojekt durchführen möchten, jedoch nicht in ein Fortbildungsprogramm eingebunden sind, können Sie trotzdem mit Hilfe der folgenden Leitfragen ein Projekt erarbeiten.

1.  Suchen Sie Kolleginnen und Kollegen, die mit Ihnen gemeinsam ein Praxiserkundungsprojekt erarbeiten möchten (am besten 2) und **vereinbaren Sie, wie Sie zusammenarbeiten wollen**.

2. **Finden Sie heraus, was Sie in Ihrem Praxiserkundungsprojekt erkunden /erforschen wollen.**

Rekapitulieren Sie dazu die Einheit von *Deutsch Lehren Lernen*, die Sie bearbeitet haben.

Lesen Sie die Hinweise am Ende der Einheit unter „Vorschläge für Praxiserkundungsprojekte“ oder beantworten Sie folgende Fragen:

- a. Was war neu für mich in dieser Einheit?
- b. Was hat mich überrascht?
- c. Was fand ich besonders interessant?
- d. Was möchte ich gern selbst einmal ausprobieren?

Versuchen Sie durch diese Überlegungen auf ein Phänomen zu kommen, das Ihnen für Ihren Unterricht besonders relevant oder interessant erscheint. Formulieren Sie dazu, was Sie in Ihrem PEP untersuchen oder herausfinden wollen. Denken Sie an eine Frage nach dem Muster: „Wenn ich X tue, was passiert dann?“


Beispiel zu DLL 1 „Lehrkompetenz und Unterrichtsgestaltung“

„Ich fand die Metapher „Klassenzimmer als Kommunikationszentrum“ besonders interessant. Meine Schülerinnen und Schüler sprechen im Unterricht sehr wenig Deutsch miteinander. Wie verändert sich das, wenn ich mein eigenes Klassenzimmer als Kommunikationszentrum denke?“

Beispiel zu DLL 6 „Curriculare Vorgaben und Unterrichtsplanung“

„Ich habe an mir beobachtet, dass ich meine Stunden immer nach einem bestimmten Schema plane. Wie verändern sich die Lernaktivitäten und die Lernergebnisse meiner Schülerinnen und Schüler, wenn ich einmal nach dem Prinzip der Rückwärtsplanung vorgehe?“



- 3.  Tauschen Sie sich in Ihrer Projektarbeitsgruppe aus.**
- Vergleichen Sie Ihre Ideen für ein PEP.
 - Versuchen Sie, sich auf eine gemeinsame Fragestellung zu einigen, der jede/r für sich in ihrem/seinem Kontext nachgeht.
 - Entwickeln Sie gemeinsam erste Ideen, wie Sie das Praxiserkundungsprojekt durchführen werden und welcher Art Ihre Ergebnisse sein sollen.
- 4. Analysieren Sie den Kontext, in dem Sie das Praxiserkundungsprojekt durchführen werden.**
- Können Sie die Antworten auf Ihre Frage in Ihrem eigenen Unterricht bekommen?
 - Oder brauchen Sie stattdessen einen Unterricht, den Sie hospitieren oder auf Video ansehen können?
 - Sind die Rahmenbedingungen des ausgewählten Unterrichts für das Projekt geeignet?
- 5. Planen Sie Ihr Projekt und denken Sie daran: „Klein aber fein“ soll es sein.**
- Brauchen Sie Kolleginnen oder Kollegen, die Ihnen helfen, das Geschehen zu dokumentieren, indem Sie bei Ihnen hospitieren und Beobachtungen aufzeichnen?
 - Werden Sie ein Interview mit den Schülerinnen und Schülern durchführen? Wann und wie werden diese das Interview beantworten?
 - Werden Sie nach Ihrem Versuch Ihre Beobachtungen festhalten? Wie sieht Ihr Reflexionsbogen dazu aus? Oder wie werden Sie Ihre persönlichen Eindrücke festhalten?
 - Werden Sie im Unterricht eine Videokamera mitlaufen lassen zur Dokumentation?
 - Brauchen Sie ggf. Einverständniserklärungen für Video oder Audioaufzeichnungen?
 - Werden Sie Ihre Schülerinnen und Schüler informieren, dass Sie gerade ein Projekt mit ihnen durchführen oder nicht?
 - Brauchen Sie noch mehr Literatur, um sich auf Ihr Projekt vorzubereiten?
 - Brauchen Sie Tipps aus Lehrwerken / von Fortbildern oder von Kolleginnen oder Kollegen?
 - etc.



6. Führen Sie Ihr Projekt durch und sammeln Sie die Daten.

7. Werten Sie das Projekt aus.

- a. Bewerten Sie die Daten im Hinblick darauf, was Sie erkunden wollten.
- b. Formulieren Sie, was Sie aus diesem Projekt gelernt haben.
- c. Stellen Sie die Ergebnisse so kurz und übersichtlich wie möglich zusammen.

8. Präsentieren Sie die Ergebnisse Ihrer Praxiserkundungsprojekte!

- a. Senden Sie Ihrer Projektarbeitsgruppe Ihre Ergebnisse.
- b. Vergleichen Sie Ihre Ergebnisse.
- c. Überlegen Sie, wem Sie Ihre Ergebnisse vorstellen/von wem Sie ein Feedback haben möchten (Kolleginnen und Kollegen, Auszubildende...)?
- d. Einigen Sie sich auf eine Präsentationsform.
- e. Erstellen Sie arbeitsteilig die Präsentation.
- f. Planen Sie, welches Feedback Sie von Ihren Zuhörerinnen und Zuhörern gern haben möchten.

9.  Präsentieren Sie Ihr Praxiserkundungsprojekt gemeinsam.

10. Dokumentieren Sie Ihr Praxiserkundungsprojekt und relevante Reaktionen von anderen.